

Entschiedene Wettbewerbe

Objektyp: **Competitions**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **31 (1992)**

Heft 4: **Neue Techniken in der Landschaftsarchitektur = Nouvelles techniques de l'architecture du paysage = New techniques in landscape architecture**

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wettbewerbskalender

<i>Ablieferungstermin</i>	<i>Objekt</i> <i>IW: Ideenwettbewerb</i> <i>PW: Projektwettbewerb</i>	<i>Verantwortliche Behörde</i>	<i>Teilnahmeberechtigte</i>
15. Dezember 1992	Sport- und Freizeitanlage «Lido», Rapperswil, IW	Stadt Rapperswil SG	Architektur- und Planungsbüros, die ihren Geschäftssitz seit mindestens dem 1. Januar 1991 in Rapperswil oder Jona haben, sowie hier wohnhafte Inhaber von auswärtigen Architektur- oder Planungsbüros.
22. Dezember 1992	Gemeindesaal/Turnhalle Gossau, PW	Gemeinde Gossau SG	Architekten, die seit dem 1. Januar 1991 in den Bezirken Gossau, St. Gallen, Untertoggenburg und Wil sowie in der Gemeinde Herisau ihren Wohn- oder Geschäftssitz haben oder dort heimatberechtigt sind.
8. Januar 1993	Überbauung «Kirschenacker/Eyfel», Ittigen BE, IW	Bürgergemeinde Bern	Architekten und Planer mit Wohn- oder Geschäftssitz in den Gemeinden des Vereins für die Zusammenarbeit in der Region Bern (VZRB) seit dem 1. Januar 1991.
15. Januar 1993	Schulhauserweiterung Neunkirch, PW	Gemeinde Neunkirch SH	Architekten, die seit dem 1. Januar 1990 ihren Wohn- oder Geschäftssitz im Kanton Schaffhausen haben.
22. Januar 1993	Zentrumsplanung Zollikerberg	Gemeinde Zollikon ZH	Architekten, die seit dem 1. Januar 1992 in der Gemeinde Zollikon verbürgert oder niedergelassen sind (Wohn- oder Geschäftssitz).
29. Januar 1993	«Priisnagel»-Gestaltungspreis	Sektion Solothurn SIA	Im Kanton Solothurn domizilierte Architekten, Ingenieure, Planer, Designer, Lehrkräfte usw. sowie ausserkantonale Gestalter für Arbeiten im Kanton Solothurn.
31. Januar 1993	Internationaler Architekturpreis «Andrea Palladio»	Vicenza (Italien)	Eingetragene Architekten und Ingenieure aus allen Ländern, die am 1. Januar 1993 das 40. Altersjahr noch nicht erfüllt haben.
12. Februar 1993	Wohnüberbauung «Siedlungsstrasse», Thun, PW	Einfache Gesellschaft «Siedlungsstrasse», Thun	Fachleute, die seit dem 1. Januar 1992 im Amtsbezirk Thun Wohn- oder Geschäftssitz haben.
12. März 1993	Mehrzweckhalle und Schulhauserweiterung, PW	Recherswil SO	Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz seit mindestens dem 1. Januar 1992 in den solothurnischen Bezirken Solothurn, Lebern, Bucheggberg, Wasseramt, Balsthal-Thal und Balsthal-Gäu.
22. März 1993	Erweiterung Schulanlage Bleichenmatt/Mühlematt, Biberist, PW	Einwohnergemeinde Biberist SO	Architekturfirmen und selbständige Architekten, die seit dem 1. Oktober 1990 Wohn- oder Geschäftssitz in den Bezirken Wasseramt, Solothurn, Lebern und Bucheggberg haben.

BSLA-Wettbewerbskommission / W. Vetsch

Entschiedene Wettbewerbe

Kreuzlingen TG

Erweiterung Kantonsschule

Es wurden 56 Entwürfe eingereicht.

- Rang/1. Preis (Fr. 27000.– mit Antrag zur Weiterbearbeitung): Ryf + Scissere, Zürich.
- Rang/2. Preis (Fr. 22000.–): Cerfeda Fent Zollinger, Winterthur; AREA-Atelier, Winterthur.
- Rang/3. Preis (Fr. 15000.–): Architeam 4; Partner: Thomas Schnyder, Hans Ruedi Engeler, Hanspeter Christen; Mitarbeiter: Alex Jäggi, Klara Kläusler, Diego Galliker, Markus Cavelti, Kerstin Wenk.
- Rang/4. Preis (Fr. 8000.–): Christine Sjoestedt, Genf.
- Rang/5. Preis (Fr. 7000.–): Walter Bosshart & Kaspar Fahrländer; Landschaftsarchitektur: Felix Guhl, Landschaftsarchitekt BSLA, Zürich.
- Rang/Ankauf (Fr. 7000.–): Linie 4; Verfasser: Karin Meid, Konstanz.
- Rang/6. Preis (Fr. 6000.–): Thomas Lütthy & Partner, Belpbern/Bern.
- Rang/7. Preis (Fr. 5000.–): Melchiori & Schönholzer, St. Gallen.
- Rang/Ankauf (Fr. 5000.–): Gabi Güntert, Zürich.

Horgen ZH

Überbauung Pappelweg

Öffentlicher Ideenwettbewerb und fünf eingeladene auswärtige Architekten
Es wurden 10 Projekte eingereicht.

- Preis (Fr. 13000.–): Sabina Hubacher, Brigitte Widmer, Zürich; Beratung Aussenraum: Christoph Haerle, Bildhauer; Verkehr: Peter Hotz, Metron Verkehrsplanung, Zürich/Windisch.
- Preis (Fr. 5000.–): Andreas Stöcklin & Felix Wettstein.
- Preis (Fr. 2000.–): R. Rychener, Zürich.
- Preis (Fr. 1000.–): Dachtler Architekten AG, Horgen.

Ankauf (Fr. 9000.–): A. Dahinden + W. Heim; Landschaftsarchitekt: W. Rüeger und Mitarbeiter, Landschaftsarchitekt BSLA, Winterthur.

Das Preisgericht empfahl dem Veranstalter, die Verfasser des erstangierten Projektes mit der Ausarbeitung eines Gestaltungsplanes zu beauftragen. Jeder Teilnehmer erhielt eine feste Entschädigung von 5000 Franken.

Stansstad NW

Überbauung «Seehof»

Eingeladener Ideenwettbewerb unter 13 Architekten
Es wurden 10 Projekte eingereicht.

- Preis (Fr. 12000.–): Lengacher + Emmenegger, Emmenbrücke.
 - Preis (Fr. 8000.–): Lüscher + Lauber + Gmür, Luzern; Landschaftsarchitekt: Robert Gissinger, Landschaftsarchitekt BSLA.
 - Preis (Fr. 6000.–): Hermann Niess, Beckenried; Landschaftsarchitekt: Urs Murer, Beckenried.
 - Preis (Fr. 4000.–): Balz Leuthard + Peter Vogel, Hergiswil; Landschaftsarchitekt: Christoph Fahrni, Landschaftsarchitekt BSLA, Luzern.
- Das Preisgericht empfahl dem Veranstalter, den Verfasser des erstangierten Projektes mit einer Überarbeitung zu betrauen.

Steckborn TG

Oberstufenzentrum auf der Halbinsel Feldbach

Öffentlicher Projektwettbewerb in zwei Stufen
Es wurden 35 Projekte beurteilt.

Ergebnis der zweiten Stufe

1. Preis (Fr. 28 000.-): A. Benz und M. Engeler, St. Gallen; Landschaftsplanung: A. Winkler, Wängli.

2. Preis (Fr. 26 000.-): HP. Hug, St. Gallen.

3. Preis (Fr. 21 000.-): K. + E. Mennel, St. Gallen; Landschaftsplanung: Stern und Partner und Mitarbeiter, Landschaftsarchitekten BSLA, St. Gallen.

4. Preis (Fr. 18 000.-): M. + E. Boesch, Zürich.

5. Preis (Fr. 14 000.-): E. Weber, Wil; Landschaftsplanung: T. Pauli, Landschaftsarchitekt BSLA, Lichtensteig.

6. Preis (Fr. 13 000.-): O. Baumann, St. Gallen; Landschaftsgestaltung: M. Klausner, Landschaftsarchitekt BSLA, Rorschach.

Ankauf (Fr. 5000.-): GP. Melchiori, R. Schönholzer, St. Gallen.

Ankauf (Fr. 5000.-): Th. Ramsler, Niederuzwil.

Ankauf (Fr. 5000.-): Kuster & Kuster, St. Gallen.

Ankauf (Fr. 5000.-): Kaderli und Wehrli, St. Gallen.

Stadt Bern

Gestaltung des Bundesplatzes

Öffentlicher Ideenwettbewerb

Es wurden 207 Projekte eingereicht.

1. Preis (Fr. 25 000.-): Gilbert Gendre, sculpteur, Carouge-Genève; collaborateur technique: Yvan Jatton.

2. Preis (Fr. 20 000.-): Argos Architektur und Städtebau, Peter Degen, Basel.

3. Preis (Fr. 15 000.-): Stephan Mundwiler, Siedlungsplaner, Liestal; Christian Stauffenegger, visueller Gestalter, Basel; Ruedi Stutz, visueller Gestalter, Liestal.

4. Preis (Fr. 10 000.-): Marisa Wagner & Thomas Seiler, Architekten, Zürich.

5. Preis (Fr. 10 000.-): Beat Egli, Rheinfelden.

6. Preis (Fr. 10 000.-): Ruedi Baumann, Erlenbach.

7. Preis (Fr. 10 000.-): Gérald Ducimetière, sculpteur, Genève; Paolo Marti, architecte, Confignon.

Das Preisgericht empfahl der Bauherrschaft, die Verfasser der drei erstrangierten Projekte zu einer Überarbeitung einzuladen.

Weitere Projekte

mit Beteiligung von Landschaftsarchitekten

Ausgeschieden im 4. Rundgang

– Coradi + Zingg, Landschaftsarchitekten, und Ruedi Dietiker, Architekt, Bern

– Regula Hodel, Landschaftsarchitektin, und Peter Hodel, Architekt, Gossau

Ausgeschieden im 3. Rundgang

– Walter Vetsch, Landschaftsarchitekt BSLA, Zürich

– Peter Schmid, Landschaftsarchitekt BSLA, Egg

– P. Schönholzer + Partner, Landschaftsarchitekten BSLA, Riehen

– L. Schweingruber, Landschaftsarchitekt, und R. Nicotera, Zürich

– H. R. Althaus, Grünplanungsbüro, und H. Glur/S. Dikme, Architekten, Langenthal

– Appert + Born, Landschaftsarchitekten, Zug

Ausgeschieden im 2. Rundgang

– Dölf Zürcher, Landschaftsarchitekt BSLA, Oberwil ZG

– Kurt Salathé, Landschaftsarchitekt BSLA, Oberwil BL

– M. Fahrni + B. Breitenfeld, Landschaftsarchitekten, Basel

– Moeri + Partner AG, Landschaftsarchitekten, Bärswil

– Paolo Bürgi, Landschaftsarchitekt BSLA, Camorino

– Guido Hager, Landschaftsarchitekt BSLA, Zürich

– Patrik Trüeb / Van Haaften Michel, Landschaftsarchitekten, Horgen/Männedorf

– Balz Hofmann, Landschaftsarchitekt BSLA, Zürich

– Chr. Müller, P. Wullschleger, H. Schmidt, Landschaftsarchitekten, Zürich

– G. Fischer + U. Graber AG, Landschaftsarchitekten BSLA, Wädenswil, und

J. Stocker + D. Stocker, Architekten, Lachen

– Wegmüller/Egger, Landschaftsarchitekten, Chur

Ausgeschieden im 1. Rundgang

– Rudolf Bolliger, Landschaftsarchitekt BSLA, Schlieren

– S. Sonntag, Landschaftsarchitektin, Lichtensteig

– B. Böhm, Landschaftsarchitekt, Winterthur/ B. Krehl, Landschaftsarchitektin, Den Haag

– S. Steeb, Landschaftsarchitektin, und M. O. Loup, Zürich

– Andreas Erni, Landschaftsarchitekt BSLA, Esslingen

– B. Ducet, Landschaftsarchitekt, und

R. Conciatori, Architekt, Aesch LU

Terminkalender

4. Dezember 1992

Rapperswilertag 1992: Video – ein Medium zwischen Information, Simulation und Manipulation. Entwicklung und Anwendungsmöglichkeiten des Mediums Video in der Planung, Kunst und Aktion. Präsentation bestehender Projekte aus Praxis und Forschung. Veranstalter: SLPA/ITR. Info: ITR Rapperswil, Abteilung Grünplanung (Tel. 055/23 41 11).

7. Januar 1993

Gastreferat am ITR-Rapperswil (Ingenieurschule), Abteilung Grünplanung und Abteilung Siedlungsplanung: Grenzen und Grenzfragen in der modernen Welt – aus philosophischer Sicht. Referent: Alois Martin Müller, Kunsthistoriker, Museum für Gestaltung, Zürich. 17.15 Uhr in der Aula des ITR.

8. Januar bis 5. Februar 1993

Volkshochschule Kanton Zürich: Historische Gärten «Sehen und Verstehen», mit Walter Frischknecht, Landschaftsarchitekt BSLA, freitags fünfmal, 19.30 bis 21.15 Uhr, Uni-Zentrum Zürich, 55 Franken. Anmeldung: Tel. 01/261 28 32.

19. Januar 1993

Diavortrag des schottischen Landschaftskünstlers Andy Goldsworthy im zentralen Hörsaalgebäude der TU München-Weihenstephan, Freising, um 19.30 Uhr. Veranstalter: Zeichen + Landschaft e. V. und Lehrstuhl für landschaftsarchitektur und Planung der TU. Information: Udo Wellacher, Attachingergeweg 21, D-8050 Freising.

19.–21. Januar 1993

VEOe-Studententage 1993 in Bern. Thema: «Gärtner und Wissenschaft». Detailprogramm erhältlich bei: H. Guntelach, Händliweg 13g, 3645 Gwatt BE.

2.–7. Februar 1993

Schweizer Baumesse – Swissbau 93, Basel.

4. Februar 1993

Gastreferat am ITR-Rapperswil (Ingenieurschule), Abteilung Grünplanung und Abteilung Siedlungsplanung: Grenzen des Planbaren – aus psychologisch-planerischer Sicht. Referent: Hans Rüegg, dipl. Arch. ETH, Stadtbaumeister, Zürich. 17.15 Uhr in der Aula des ITR.

11. Februar 1993

Gastreferat am ITR-Rapperswil (Ingenieurschule), Abteilung Grünplanung und Abteilung Siedlungsplanung: Grenzen der Bodenbeanspruchung – aus ökologisch-planerischer Sicht. Referent: Claude Lüscher, dipl. Ing. agr. ETH, Büro Arcoplan Baden. 17.15 Uhr in der Aula des ITR.

18. bis 19. Februar und 26. März 1993

Weiterbildung in Ökologie – Universitäten Bern und Freiburg. Ganztägige Blockveranstaltungen: Interdisziplinäre Arbeitsmethoden der Allgemeinen Ökologie. Leitung: Dr. F. H. Schwarzenbach. Kosten 400 Franken. Kontaktadresse: Universität Bern, Interfakultäre Koordinationsstelle für Allgemeine Ökologie, Monbijoustrasse 45a, 3011 Bern, Tel. 031/65 39 51. Anmeldeschluss: 18. Dezember 1992.

25. Februar 1993

Gastreferat am ITR-Rapperswil (Ingenieurschule), Abteilung Grünplanung und Abteilung Siedlungsplanung: Siedlungsbegrenzung – aus planerisch-politischer Sicht. Referent: Hannes Wüest, dipl. Kulting., Büro Wüest und Partner, Zürich. 17.15 Uhr in der Aula des ITR.

27. bis 28. Februar 1993

Golfplatz Info-Tage '93 im Sheraton-Hotel München-Bogenhausen. Vierte Fachausstellung für Planung, Bau, Pflege, Ausstattung und Management von Golfsportanlagen und Golfshops. Veranstalter: Golf-Info-Service Helen Hain, D-8730 Bad Kissingen, Dr.-Georg-Heim-Strasse 45 (Tel. 0971/30 24).

4. März 1993

Gastreferat am ITR-Rapperswil, Abteilung Grünplanung und Abteilung Siedlungsplanung: Siedlungsgrenzräume – aus raumplanerischer Sicht. Referent: Martin Eicher, Siedlungsplaner HTL, Büro asa, Rapperswil. 17.30 Uhr in der Aula des ITR.